



## Pressemitteilung

### Halbzeit: Erfolgreicher Start für *European Film Market*

Der *European Film Market (EFM)* zieht eine erfolgreiche Zwischenbilanz. Seit vier Tagen herrscht im *European Film Market* (11.-19. Februar 2016) im Martin-Gropius-Bau mit dem Gropius Park und im Marriott Hotel geschäftiges Treiben. Die internationale Plattform für den Handel mit Lizenzen und audiovisuellem Content im Rahmen des größten Publikumsfestivals der Welt präsentiert sich 2016 mit wachsenden Besucher- und Ausstellungszahlen: Über 8.500 Fachbesucher aus mehr als 100 Ländern, darunter 1.500 Buyer werden an den neun Markttagen von 543 Ausstellern aus 73 Ländern erwartet. 1.090 Markt screenings, darunter 532 Marktpremieren werden den Besuchern angeboten.

„Das ist eine großartige Zwischenbilanz“, so *EFM*-Direktor Matthijs Wouter Knol. „Wir freuen uns über den starken Auftakt des Marktes in zweierlei Hinsicht: die guten Besucher- und Ausstellerzahlen einerseits und andererseits - viel wichtiger noch - das positive Feedback unserer Teilnehmer, die mit dem Marktgeschehen sehr zufrieden sind. Die Geschäfte laufen. Die bislang starke Resonanz auf unsere Initiativen bestätigt, dass wir auf dem richtigen Weg beim Ausbau unserer Angebote sind.“

Ein Highlight beim Filmmarkt war am Freitagnachmittag die Verleihung einer Berlinale Kamera im *EFM*: Produzent Ben Barenholtz, eine der wichtigsten Schlüsselfiguren im US-amerikanischen Independentkino, nahm die Auszeichnung in Anwesenheit von Joel & Ethan Coen und Berlinale-Direktor Dieter Kosslick im Kinosaal des Martin-Gropius-Bau entgegen. Die Verleihung ist Auftakt für eine jährliche Verleihung dieses renommierten Preises im *EFM* an eine herausragende Produzentin oder einen herausragenden Produzenten. Ben Barenholtz betonte in seiner Dankesrede, dass auch wenn Auszeichnungen nicht Ziel seines Schaffens seien, es bewegend und großartig sei, von Menschen, die einem viel bedeuten, eine solche Ehrung zu erhalten.

Am Samstag besuchte die Staatsministerin für Kultur und Medien Prof. Monika Grütters den Filmmarkt, wo sie einen einstündigen Rundgang machte und mit unterschiedlichen Ausstellern des *EFM*, darunter German Films, ARRI und Israel sprach; Schlusspunkt der Tour waren die neuen *EFM* PopUp Offices im Martin-Gropius-Bau, wo erfolgreiche Startups ihre neuesten Technologien präsentieren. Kulturstaatsministerin Monika Grütters betonte nach ihrem Rundgang: „Auch im Jahr 2016 ist der *EFM* weltweit eine der bedeutendsten Plattformen für den internationalen Handel mit Filmrechten und -inhalten. Hier entsteht das Programm der Zukunft. Mich beeindruckt vor allem, wie der *EFM* mit ganz unterschiedlichen Initiativen aktuelle und zukünftige Entwicklungen in der Filmbranche abbildet und damit die Filmindustrie aktiv

**66. Internationale  
Filmfestspiele  
Berlin  
11. - 21.02.2016**

#### Presse

Potsdamer Straße 5  
10785 Berlin

Phone +49 · 30 · 259 20 · 707  
Fax +49 · 30 · 259 20 · 799

press@berlinale.de  
www.berlinale.de

Ein Geschäftsbereich der  
Kulturveranstaltungen des  
Bundes in Berlin (KBB) GmbH

#### Geschäftsführung:

Prof. Dieter Kosslick  
(Intendant Internationale  
Filmfestspiele Berlin),  
Charlotte Sieben  
(Kaufmännische Geschäftsführung),  
Prof. Dr. Bernd M. Scherer,  
Dr. Thomas Oberender

Vorsitzende des Aufsichtsrates:  
Staatsministerin  
Prof. Monika Grütters MdB

Amtsgericht Charlottenburg  
HGR Nr. 96 · HRB 29357  
USt ID DE 136 78 27 46



## Pressemitteilung

weiterentwickelt. „Drama Series Days“, „EFM Startups“ oder auch „EFM Asia“ greifen genau die Themen auf, die den internationalen Filmmarkt bewegen. Auch für junge Startups bietet der EFM beste Möglichkeiten sich gezielt mit der internationalen Filmbranche zu vernetzen.“

Am Dienstag wird Berlins Regierender Bürgermeister Michael Müller im *European Film Market* erwartet.

Im vollbesetzten Spiegelzelt gegenüber des Martin-Gropius-Baus starteten gestern die *EFM Industry Debates*, bei denen internationale Experten von Samstag bis Montag (13.-15. Februar) aktuelle Themen der Branche diskutieren.

Morgen beginnen die zweitägigen „Drama Series Days“ (15.-16. Februar 2016) von *EFM*, *Berlinale Co-Production Market* und *Berlinale Talents*, die auch in diesem Jahr qualitativ hochwertigen seriellen Formaten und ihren Machern in Form von Paneldiskussionen, Pitchings, Marketscreenings und Networkingveranstaltungen ein Forum bieten. Auch die zweitägige Initiative „EFM Startups“, an der zehn europäische Startups mit neuen audiovisuellen Geschäftsideen teilnehmen, startet am Montag.

Am Mittwoch treffen sich 80 europäische Produzenten beim ersten sino-europäischen Produktionsseminar, organisiert von *EFM* und „Bridging the Dragon“, bei dem Experten Einblicke in den chinesischen Markt geben.

Sehr große Resonanz erhalten auch die täglichen Veranstaltungen der Initiativen und Veranstaltungsreihen „Meet the Docs“ und „American Independents in Berlin“ sowie die Reihe *LOLA at Berlinale*.

Fotomaterial zur Verleihung der Berlinale Kamera an Ben Barenholtz und zum EFM-Rundgang mit Kulturstaatsministerin Prof. Monika Grütters erhalten sie unter:

[http://www.berlinale.de/de/presse/filmstills/aktuelle\\_pressefotos/index.html](http://www.berlinale.de/de/presse/filmstills/aktuelle_pressefotos/index.html)

Presseabteilung  
14. Februar 2016